

Präsidentenskandidat Hofer: Rufe zur Mäßigung auf!

Utl.: Gewalt im Netz und Gewalt gegen Plakate sind einzustellen =

Wien (OTS) - „Was derzeit von Aktivisten beider Lager im aktuellen
Präsidentenschafts-Wahlkampf veranstaltet wird, übersteigt leider eine
normale Wahlauseinandersetzung“, sagt der freiheitliche
Präsidentenskandidat Ing. Norbert Hofer: „Ich rufe daher die
Unterstützer beider Seiten dazu auf, sich zu mäßigen und derartige
Aktionen zu unterlassen.“

„Damit beschädigt man das Amt des Bundespräsidenten nachhaltig.
Niemand wird durch zerstörte Plakate, Hass-Postings und übelste
Beschimpfungen davon überzeugt werden, den jeweils anderen zu
wählen“, ist Hofer überzeugt. Solche Aktionen seien daher entbehrlich
und einzustellen und man dürfe auch nicht vergessen, dass hinter
jedem Politiker eine Familie mit Freunden stehe.

~

Rückfragehinweis:

Freiheitlicher Parlamentsklub
01/ 40 110 - 7012
presse-parlamentsklub@fpoe.at
<http://www.fpoe-parlamentsklub.at>
<http://www.fpoe.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4468/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0114 2016-09-02/12:36

021236 Sep 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20160902_OTS0114